

CVP, Stadt Sursee, Postfach 99, 6210 Sursee

Stadt Sursee  
Öffentliche Sicherheit  
Christoph-Schnyder-Strasse 2  
6210 Sursee

6210 Sursee, 30. Oktober 2009

## **Fragebogen zu „SOORSI en suuberi Sach“**

Sehr geehrte Damen und Herren

Aufgrund der Forderungen und der Eingaben der CVP Stadt Sursee an den Stadtrat zum Thema „Öffentlicher Raum in der Stadt Sursee“ haben Sie am 08. Juli 2009 zu einer Veranstaltung runder Tisch – „SOORSI en suuberi Sach“ eingeladen. Stadtrat Bruno Bucher legte anlässlich dieser Veranstaltung für das weitere Vorgehen fest, dass vom Bereich Öffentliche Sicherheit der Stadt Sursee ein Fragebogen zur erwähnten Angelegenheit bis Ende August / Anfangs September 2009 erstellt wird.

Am 16. September 2009 haben Sie uns den Fragebogen zugestellt.

Die Parteileitung unserer Partei hat von den darin gestellten Fragen Kenntnis genommen und nimmt wie folgt Stellung dazu:

- Die CVP Stadt Sursee hat am 06. Januar 2007 in der Vorstandsklausur I/07, unter Teilnahme eines Stadtrates, das Thema öffentlicher Raum diskutiert und als Schwerpunktthema bearbeitet;
  - In der Vorstandsklausur II/07 vom 23. Juni 2008 wurde das Thema vertieft und weiterbearbeitet sowie mit den anwesenden Stadträten diskutiert;
  - Am 18. November 2007 ist die CVP Stadt Sursee mit einem schriftlichen Forderungskatalog an den Stadtrat herangetreten;
  - Am 12. Januar 2008 fand eine erste Aussprache zwischen Vertretern der CVP Stadt Sursee und zwei verantwortlichen Stadträten statt;
  - Am 27. Februar 2008 hat der Stadtrat eine ausführliche schriftliche Stellungnahme zu den Forderungen der CVP abgegeben;
  - Am 27. Oktober 2008 hat die CVP Stadt Sursee eine weitere schriftliche Eingabe an den Stadtrat eingereicht;
  - Am 08. Juli 2009 fand die Veranstaltung runder Tisch – „SOORSI en suuberi Sach“, unter Teilnahme von zwei verantwortlichen Stadträten, statt.
1. Aufgrund der Tatsache, dass der Stadtrat nun seit mehr als 2 1/2 Jahre in die Diskussionen eingebunden ist und von unserer Seite mehrmals die Anliegen deponiert wurden, sowie schriftliche Eingaben im Bereich des öffentlichen Raumes an den Stadtrat erfolgten, verzichten wir auf die Beantwortung des erhaltenen Fragebogens.

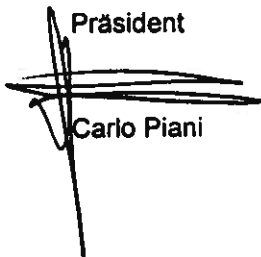
2. Unserer Meinung nach kann die Beantwortung des vorliegenden Fragebogens diesem komplexen Thema nicht gerecht werden. Die Fragestellungen sind zu wenig differenziert und teilweise suggestiv gestellt. Die Einführung zum Thema und der Bezug zum Kontext der einzelnen Fragestellungen ist mangelhaft (Es wird zum Beispiel nicht erklärt wieso die Stadt Sursee mehr Polizeikräfte benötigt). Es besteht die Gefahr, dass durch die Fragestellung ein verfälschtes Resultat entsteht.
3. Betreffend Videoüberwachung auf dem Gemeindegebiet der Stadt Sursee wiederholen wir nochmals unsere mündliche Stellungnahme anlässlich des „Runden Tisches“ vom 08. Juli 2009:
  - Die Videoüberwachung auf öffentlichen Grund ist nicht unproblematisch, da sie einen schweren Eingriff in die Privatsphäre darstellt. Vor Inbetriebnahme muss eine gesetzliche Grundlage geschaffen werden (Erlass durch die Legislative, Möglichkeit des Referendums). Dies bedeutet für die Gemeinde, dass sie die Videoüberwachung in einem von der Gemeindeversammlung verabschiedeten Gemeindefreglement regeln muss. Während des Betriebes der Überwachung müssen die datenschutzrechtlichen Anforderungen eingehalten werden. Weitere Informationen können dem „Merkblatt zur Videoüberwachung durch Gemeinden und Kanton“ vom November 2003 oder direkt beim Datenschutzbeauftragten des Kanton Luzerns angefordert werden.

Die Parteileitung hofft, dass die seit langem geforderten Massnahmen im Bereich der öffentlichen Sicherheit nun so schnell als möglich angepackt und umgesetzt werden. Wir sichern Ihnen nochmals unsere Bereitschaft zu, die nötigen Schritte politisch zu begleiten und zu unterstützen. Es liegt sicher im Interesse unserer Bürger, wenn wir uns gemeinsam für unsere Stadt einsetzen, so dass „SOORSI“ wieder „en suuberi Sach“ wird.

Für Ihre Bemühungen dankt Ihnen die CVP bestens.

Freundliche Grüsse

CVP STADT SURSEE  
Präsident



Carlo Piani

CVP STADT SURSEE  
Vizepräsident



Roman von Matt